

Die Bioresonanztherapie :

entwickelte sich vor mehr als 30 Jahren und beruht auf den Erkenntnissen von Max Planck und Albert Einstein über die Materie.

Der Begriff Bioresonanz kommt aus dem Lateinischen und bedeutet sinngemäss so viel wie "im Leben mitschwingen".

Vereinfacht dargestellt besteht der menschliche Körper aus einer Vielzahl von Energieströmen, die insgesamt ein kraftvolles Energiefeld bilden. Körperzellen können elektromagnetische Schwingungen empfangen und senden.

Woher weiss nun eine kleine Körperzelle, welche der vielen Milliarden Schwingungen in dem uns umgebenden unübersehbaren "Wellensalat" für sie bestimmt ist? Sie weiss es genauso wie ein Radio. Wenn man im Radio eine bestimmte, genau definierte Frequenz einstellt, dann kann er aus einer Unzahl umgebender Schwingungen genau den Sender heraussuchen, der die gewünschte Sendung ausstrahlt. Es funktioniert genau dann, wenn die Schwingungen des Senders und des Empfängers in Resonanz gehen.

Sind nun im Körper diese Energieströme (=elektromagnetische Schwingungen) durch Krankheitserreger, Stress, Umweltbelastungen, Medikamente, Elektrosmog, Allergien, Pilze, ... geschwächt oder fallen teilweise sogar ganz aus, ist das Gleichgewicht im menschlichen Organismus gestört. Folgen sind die Einschränkung der körpereigenen Selbstheilungskräfte und das Auftreten von Beschwerden beziehungsweise Erkrankungen.

Mit Hilfe des Bioresonanz-Therapiegerätes kann ich anhand eines schmerzlosen Testverfahrens herausfinden, wo die tatsächlichen - oft versteckten - Ursachen von Erkrankungen liegen.

Mit dem Bioresonanz-Therapiegerät ist es nun möglich, die aus der "Ordnung" geratenen Schwingungsmuster so zu verändern, dass die Selbstheilungskräfte des Körpers wieder greifen und der Körper in Balance (Resonanz) kommt.

Diese Änderung der Schwingungsinformation im Körper beeinflusst nun positiv die biochemischen Reaktionen auf der Stoffwechselebene. Giftstoffe, Krankheitserreger und "Schlacken", können nun vom Körper ausgeschieden werden. Die Selbstheilungskräfte des Organismus sind wieder aktiv. Weitere Informationen: www.regumed.ch

Die Bioresonanz- und Vitalfeldtherapie sind Behandlungsformen für verschiedenste Erkrankungen und Beschwerden. Sie sind besonders wirkungsvoll, weil sie bei den versteckten, tieferen krankmachender Prozesse ansetzen! Deshalb ist es wichtig alle Belastungen vorher ab zu schöpfen, damit man an die Ursache kommt.

Die Behandlung ist völlig schmerzfrei, daher sind beide Therapiemethoden nicht nur für Erwachsene, sondern auch für Kinder und Babys ideal.

Haupteinsatzgebiete

- Allergien / Heuschnupfen
- Nahrungsmittelunverträglichkeiten
- Infektanfälligkeit
- Stärkung des Immunsystem
- Hautprobleme
- Schmerzzustände aller Art
- Magen- Darmerkrankungen
- Rheumatische Erkrankungen
- Verletzungen / Narbenstörfelder
- Impfbelastungen
- Chronische Erkrankungen
- Akute Erkrankungen



Ihr Beitrag zum Therapie-Erfolg:

- Viel stilles Wasser trinken.
- Durch die Bioresonanz-, die Vitalfeldtherapie und andere ausleitende Therapiemethoden werden in hohem Masse Giftstoffe gelöst, welche vom Körper ausgeschieden werden müssen.
- Mit folgenden Massnahmen haben Sie die Möglichkeit, Ihren Körper zu entlasten und die Entgiftungsvorgänge sowie die Therapie zu unterstützen:
- Genügend Schlaf; während der Therapie wird der Körper mehr in Anspruch genommen und er benötigt ausreichend Erholungsphasen während der Nacht.
- Reduzieren Sie den Nikotin-, Alkohol-, Kaffeekonsum auf ein Minimum.
- Vermeiden Sie Süßigkeiten. Zucker schädigt die Darmbakterien und begünstigt viele mit dem Darm zusammenhängende Krankheiten.

- Vitalkostreiche Ernährung: Ausscheidungsprozesse benötigen vermehrt Energie. Frisches Obst und Gemüse sind in der Lage, dem Körper leicht verwertbare Energie zur Verfügung zu stellen.
- Verzichten Sie während der Therapie auf Schweinefleisch, da es das Fleisch ist, welches die Lymphe am meisten belastet.
- Achten Sie auf ausreichende Bewegung und frische Luft, dadurch wird die Lymphfähigkeit und somit der Schlackentransport angeregt.
- Gönnen Sie sich einmal in der Woche ein Basenbad. Es ist eine Wohltat für Körper und Seele. Das Bad wirkt entspannend und befreit den Körper zusätzlich von Schlacken oder anderen belastenden Stoffen. Die Haut ist unsere dritte Niere und somit unser grösstes Ausscheidungsorgan.

